
FDP Wiesbaden

FRAUENPOWER MEETS TVD!

29.03.2025

"Demokratie bedeutet Mitmachen, und Politik ist für alle da", so begründete Thilo von Debschitz als unabhängiger Kandidat zur Oberbürgermeisterwahl seine Kandidatur. Den ersten Meilenstein hat er bereits erfolgreich bewältigt: Am 30. März geht er in die Stichwahl! CDU und FDP Wiesbaden unterstützen ihn mit vielfältigen und engagierten Einsätzen in seinem Wahlkampf.

Hat Thilo von Debschitz in seinem Wahlkampf auch die Belange von Frauen im Blick und welchen Handlungsbedarf sieht er? Diese Frage war Anlass für die Einladung der Liberalen Frauen und der Frauen Union für einen spannenden Austausch am 27. März. Claudia Hackhausen und Rose-Lore Scholz begrüßten die versammelte "Frauenpower", danach führte Sabrina Bülow in die Diskussion ein. Mit den Leitfragen der Stadtverordneten Sylvia Schob und Sofia Karipidou entwickelte Thilo von Debschitz seine Idee eines Wiesbadens von Morgen: Aufgaben, die auf verschiedene Dezernate verteilt sind - Beispiel Digitalisierung oder Stadtplanung - werde er zusammenführen und so den Weg für eine effiziente Arbeit bahnen. Das kommunale Frauenreferat werde er an den eigenen Zuständigkeitsbereich andocken, um dem Thema mehr Durchschlagskraft zu verleihen. Öffentliche "Angst-Räume" in der Stadt, die Bürgerinnen und Bürgern keine ausreichende Sicherheit böten, werde er ausleuchten: "Beleuchtung von kritischen Straßen und Plätzen senkt die Kriminalität signifikant", so schilderte der Kandidat.

Anschließend nahm er die Fragen der Gäste auf und ging auch ins persönliche Gespräch.

Das Fazit des intensiven Austauschs: Am 30. März Thilo von Debschitz wählen!